



Pressemitteilung

BAYERISCHER HOTEL- UND GASTSTÄTTENVERBAND (BHG)

GRÜNE-Landtagsfraktion unterstützt Forderung des Gastgewerbes nach reduziertem Mehrwertsteuersatz

Landtagsabgeordneter Runge nennt Vielzahl an Gründen, die für sieben statt 19 Prozent Mehrwertsteuer auf Gastfreundschaft sprechen

(München) Der wirtschafts-, verkehrs- und europapolitischer Sprecher der GRÜNEN im Bayerischen Landtag, Dr. Martin Runge, sichert einen Tag vor der Bundesratsentscheidung Hoteliers und Gastronomen im Namen der GRÜNEN-Landtagsfraktion seine volle Unterstützung hinsichtlich der Einführung des reduzierten Mehrwertsteuersatzes für das Gastgewerbe zu. Mehr noch, Runge weist darauf hin, dass er bereits 2006 einen entsprechenden Antrag der SPD-Fraktion im Bayerischen Landtag eindringlich befürwortet hat.



Kämpft seit Jahren für sieben statt 19 Prozent Mehrwertsteuer auf Gastfreundschaft: Dr. Martin Runge, wirtschafts-, verkehrs- und europapolitischer Sprecher der GRÜNEN im Bayerischen Landtag.

Runge wörtlich: „Wir setzen uns für die Einführung des ermäßigten Mehrwertsteuersatzes für Gaststätten und Hotels ein, nicht weil wir uns dadurch spürbar niedrigere Preise für die Gaststätten- und Hotelgäste versprechen, sondern weil wir uns Impulse erwarten. Impulse in der Frage regulärer Arbeitsplätze, Impulse gegen die Selbstaussbeutung mancher Unternehmerfamilien; Impulse aber auch in Hinblick auf den dringend zur Beseitigung anstehenden Investitionsstau im bayerischen Gastgewerbe.“

Der wirtschaftspolitische Sprecher zählt jedoch noch weitere wichtige Aspekte auf, die für sieben statt 19 Prozent Mehrwertsteuer im Gastgewerbe sprechen: „Es geht ferner um Wettbewerbsgleichheit, sowohl im grenznahen Raum wie auch in Metropolen. Blickt man auf die Ungleichbehandlung zwischen In-Haus- und Außer-Haus-Verzehr, geht es um den Abbau von Verwaltungs- und Kontrollaufwand. Und zu Guter Letzt ist es auch nicht einzusehen, dass *frisch* zubereitete Speisen für die Mittagsverpflegung unserer Schülerinnen und Schüler mit 19 Prozent Mehrwertsteuer bestraft werden.“

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter www.prosiebenprozent.de.

- Ende der Pressemitteilung -

Herausgeber: Bayerischer Hotel- und Gaststättenverband e.V. (BHG) · Türkenstraße 7 · 80333 München

Ansprechpartner: Frank-Ulrich John · Pressesprecher

Fon +49 89 28760-109 · Fax +49 89 28760-119 · Mobil +49 160 97207445 · E-Mail presse@bhg-online.de